

Medienmitteilung der Neuen Heimat Tirol

NHT präsentiert Siegerprojekt Innenhofverbauung

INNSBRUCK (12.2.2016). Die Neue Heimat Tirol (NHT) beabsichtigt, den Innenhof ihrer Geschäftszentrale neu zu gestalten. Am Freitag präsentierte NHT-Geschäftsführer Prof. Dr. Klaus Lugger gemeinsam mit Planungsstadtrat Mag. Gerhard Fritz das Siegerprojekt eines Architektenwettbewerbes in Innsbruck.

STR Fritz: Gute Entscheidung

Neun Architektenbüros aus ganz Österreich nahmen an der Ausschreibung teil. Die Jury (Architektenkammer, Stadtplanung, Wohnbauförderung, STR Fritz, NHT und benachbarte MieterInnen) sprach sich einstimmig für die Arbeit des Innsbrucker Architekten DI Manfred Gsottbauer aus. Fritz: „Es wurde eine gute Entscheidung getroffen – auch im Sinne der angrenzenden Nachbarn. Außerdem wurde die gewünschte Freiraumqualität bestmöglich berücksichtigt.“

Harmonische Einbindung

Lugger präsentierte die Eckpunkte des Siegerprojektes, das den Innenhof der Neuen Heimat Tirol wesentlich aufwertet. Danach werden die bestehenden Garagen und das Stöcklgebäude abgerissen. An ihre Stelle treten zwei Solitärbauten mit insgesamt 34 Mietwohnungen. Lugger: „Trotz baulicher Verdichtung wird das neue Projekt harmonisch in den Bestand der Südtiroler Siedlung integriert. Zusätzlich wird der Hofraum durch die neue Spange klarer definiert und für die BewohnerInnen besser nutzbar. Alle oberirdischen Parkplätze werden in die neue Tiefgarage verlegt. Die so entstehende grüne Oase dient als

Naherholungsgebiet für die benachbarten MieterInnen in der Gumpstraße, im Ahornhof und im Lindenhof.“

Grüne Oase statt Parkplätze

Im ersten Haus mit Erdgeschoß und vier Obergeschossen entstehen zwölf Wohnungen, im zweiten mit Erdgeschoß und fünf Obergeschossen 22 Wohnungen. Die neue Tiefgarage nimmt 148 Pkw auf. Damit verschwinden die 75 im Hof parkenden Pkw der NHT-Mitarbeiter unter die Erde und für die Mieter entstehen zusätzliche Tiefgaragen-Stellplätze. Die zwei Baukörper werden in Massivbauweise errichtet und erfüllen die bei der NHT inzwischen zum Standard erhobene Passivhausqualität.

Öffentliche Ausstellung

Sämtliche eingereichten Arbeiten werden vom Montag 15.2.2016 bis Freitag, dem 19. 2. 2016 zu den Geschäftszeiten im 4. Stock der Neuen Heimat öffentlich ausgestellt.

Nachbarn gestalten Hofraum mit

Die AnrainerInnen wurden zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Diese werden zudem durch eine Projektzeitung detailliert informiert und auf dem Laufenden gehalten. Die weitere Hofraumgestaltung wird mit den Bewohnern und Planern in einem Workshop erarbeitet.

Bildunterschrift:

Präsentierten das Siegerprojekt für die Neugestaltung des Innenhofes in der Gumpstraße (v. li.): Planungsstadtrat Gerhard Fritz, NHT-Geschäftsführer Klaus Lugger und Architekt Manfred Gsottbauer.

Foto: platzermedia

Für weitere Informationen:

Geschäftsführer Prof. Dr. Klaus Lugger
Gumpstraße 47, 6020 Innsbruck

Tel.: +43 664 80333 160
e-mail: lugger@nht.co.at
www.neueheimattiol.at